Helmut-Schmidt-Universität/ Universität der Bundeswehr Hamburg Studierendenbereich C

Leiter



Hamburg, 20. Juni 2020 Holstenhofweg 85 22043 Hamburg

Tel: 040 6541 4700

Dienstzeugnis

für

Herrn Hauptmann Oliver Kröning, M.Sc.

Herr Oliver Kröning, geboren am 11.06.1985 in Wolmirstedt, wird nach seiner 15-jährigen Verpflichtungszeit die Bundeswehr mit Ablauf des 30.06.2020 verlassen. Herr Kröning trat am 01.07.2005 als Soldat auf Zeit in die Laufbahn der Offiziere in die Bundeswehr ein und ist derzeit als Leiter einer Studierendenfachbereichsgruppe im militärischen Bereich der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr (HSU/UniBw HH) als Führungskraft tätig.

Nach Durchlaufen der Allgemeinen Grundausbildung, absolvierte Herr Kröning zu Beginn seiner Dienstzeit die militärische Ausbildung zum Artilleriebeobachtungsoffizier im Zeitraum von Oktober 2005 bis September 2008. Diese bestand aus den Ausbildungsabschnitten der Spezialgrundausbildung, den Offizieranwärterlehrgängen Teil I und II an der Artillerieschule in Idar-Oberstein sowie dem Offizierlehrgang an der Offiziersschule des Heeres in Dresden. Neben den allgemeinmilitärischen Anteilen und der militärfachlichen Ausbildung der Artillerietruppe wurde Herr Kröning in den Themen Menschenführung, Methodik und Didaktik sowie Wehrrecht geschult. Die erlernten Fähigkeiten konnte er erfolgreich in mehrmonatigen Truppenpraktika als Führer eines Artilleriebeobachtungstrupps in die Praxis umsetzen. Zudem nahm er erfolgreich am Lehrgang "Führer einer auf sich gestellten Gruppe" (Einzelkämpferlehrgang) teil und erwarb während der Kraftfahrausbildung die Führerscheinklasse F. Als Auszeichnung seiner herausragenden Leistungen innerhalb der Offizierausbildung durfte Herr Hauptmann Kröning an einem Auslandsaufenthalt in Großbritannien im Rahmen der Bestenförderung PFIFF teilnehmen.

Von Oktober 2008 bis September 2012 absolvierte Herr Kröning erfolgreich ein Bachelor- mit anschließendem Masterstudium im Bereich Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationstechnik an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg. Als bereits erfahrener Offizier unterstützte er in dieser Zeit seine Vorgesetzten als Teilgruppenführer und übernahm dadurch Verantwortung für seine Kommilitoninnen und Kommilitonen. Zudem brachte er sich fachlich neben dem Studium an der Professur für Allgemeine Nachrichtentechnik ein und vertrat diese auf internationalen Konferenzen. Herr Kröning gehörte mit dem Ergebnis seines Studiums zur Leistungsspitze seines Studierendenjahrgangs, so dass er sowohl als bester Absolvent des Bachelorstudiums als auch des Masterstudiums Elektrotechnik ausgezeichnet wurde. Hierfür wurde ihm in Anbetracht seiner Leistungen der Böttcher-Preis verliehen.

Unmittelbar nach Abschluss der akademischen Ausbildung wurde Herr Kröning im Zeitraum Oktober 2012 bis Juni 2014 als S6-Offizier und Leiter der IT-Abteilung sowie in Nebenfunktion als Sicherheitsbeauftragter im Transporthubschrauberregiment 10 auf dem Fliegerhorst Faßberg eingesetzt. Hierbei war er für die Planung, Steuerung und Koordinierung des IT-Personals und IT-Materials der Einheit sowie für das Analysieren, Bewerten und Umsetzen der Informationssicherheit nach den Vorgaben militärischer Vorschriften und allgemeingültiger Anforderungen des BSI IT-Grundschutzes verantwortlich. In seiner Funktion als Sicherheitsbeauftragter war es zudem seine Aufgabe, die Sicherheitsausbildungen und –übungen der Einheit zu planen, vorzubereiten und durchzuführen sowie Sicherheitsvorkommnisse zu bearbeiten und auszuwerten. Er war weiterhin für die

Führung der personenbezogenen Sicherheitsakten aller Abteilungsangehörigen zuständig und war diesbezüglich dienststelleninterner Ansprechpartner für den Militärischen Abschirmdienst.

Im Zeitraum Juli 2014 bis September 2017 wurde Herr Kröning als Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Professur für Mess- und Informationstechnik der Fakultät Maschinenbau an der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg verwendet. In dieser Zeit unterstützte er die Professur bei der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen in den Fächern Optronik, Digitale Signalverarbeitung, Messtechnik und Informatik, der studentischen Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten und der Erstellung und Korrektur von Klausuren. Zudem leistete er wissenschaftliche Arbeit im Rahmen von professurinternen Forschungsthemen sowie innerhalb von Drittmittelprojekten. Hierbei war Herr Kröning als Fachverantwortlicher in Projekten bei verschiedenen öffentlichen Dienststellen tätig, wobei seine Unterstützungsleistung im Rahmen mehrerer CD&E-Vorhaben beim wissenschaftlicher Implementierung Bundeswehr zur Planungsamt der informationstechnologischer Methoden zum Thema "Bundeswehrgemeinsamer Aufbau vernetzte Operationsführung" hervorzuheben ist. Seine Forschungsarbeiten veröffentlichte er im Rahmen diverser nationaler und internationaler Konferenzen und Publikationen.

Daran anschließend war Herr Kröning als S6-Offizier und Leiter der IT-Abteilung am Bundeswehrkrankenhaus Hamburg eingesetzt. Seine Aufgaben waren hierbei die Planung, Koordinierung und Steuerung der operationellen Krankenhaus-Informationstechnik und die Leitung des Administrationspersonals für die gesamte IT-Infrastruktur. Er beriet in seiner Funktion die Krankenhausleitung in den Fragestellungen der Informationstechnik sowie in Schnittstellenthemen der Medizintechnik und leitete Projekte zur Umgestaltung und Modernisierung der Informationstechnik in Zusammenarbeit mit der BWI sowie weiteren sanitätsdienstlichen Dienststellen. Insbesondere zu nennen sind hier die Migration der gesamten Serverinfrastruktur auf eine hochverfügbare Virtualisierungsplattform und die Ausbringung eines WLANs zur Nutzung im Rahmen fachmedizinischer Prozesse sowie durch Patienten und Personal. Aufgrund der Kritikalität der Krankenhausinfrastruktur lag die Umsetzung der BSI IT-Grundschutz-Anforderungen an die Informationssicherheit sowie der Vorgaben des Datenschutzes im Schwerpunkt seiner Tätigkeiten. Hierbei erstellte er in Kooperation mit dem Informationssicherheitsbeauftragten projektspezifische und allgemeine Konzepte und Richtlinien zur Gewährleistung der Informationssicherheit.

Zum Abschluss seiner Dienstzeit wechselte Herr Kröning für den Zeitraum vom Mai 2019 bis Juni 2020 als Leiter einer Studierendenfachbereichsgruppe zurück an die Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg. In dieser Funktion war er als Führungskraft verantwortlich für über einhundert Studentinnen und Studenten. Im Fokus stand dabei die Personalentwicklung in Form von Führung, Begleitung und Weiterbildung des angehenden Führungskräftenachwuchses der Bundeswehr. Darüber hinaus war er im Rahmen diverser Projekte des Studierendenbereiches tätig und unterstützte seine Vorgesetzten bei Vorhaben der Inneren Führung der Bundeswehr. Als verantwortliche Person für die französischen Soldaten an der Universität war es zudem seine Aufgabe die Entwicklung und Ausbildung dieser Soldaten in Zusammenarbeit mit dem französischen Militärattaché zu steuern und zu fördern.

In der Summe überzeugt Herr Kröning im Rahmen der Erfüllung dieser verschiedenen Aufgaben zu jeder Zeit mit einem Höchstmaß an Eigenständigkeit, Zuverlässigkeit sowie planerischem und organisatorischem Talent. Er verfügt über eine sehr schnelle Auffassungsgabe und umfangreichem Fachwissen, was es ihm erlaubt, sich den Herausforderungen in vielfältigen und hochkomplexen Aufgabengebieten erfolgreich zu stellen.

Neue Themen- und Aufgabengebiete eignet er sich mit sehr viel Fleiß, Engagement und Gewissenhaftigkeit an und setzt diese mit höchstem Erfolg um. Herr Kröning hat sich innerhalb kürzester in die unterschiedlichsten Aufgaben und Verantwortungsbereiche eingearbeitet und verfolgt die vereinbarten Ziele nachhaltig. Er besitzt die Fähigkeit komplizierte Sachverhalte zu analysieren, sachgerecht aufzuarbeiten und ebenengerecht zu vermitteln. Sein Arbeitsstil – sowohl in militärischen als auch in fachspezifischen Belangen – zeichnet sich dabei immer durch eine sehr sorgfältige Planung und Systematik aus. Die erzielten Arbeitsergebnisse von Herrn Hauptmann Kröning haben dabei stets eine ausgezeichnete Qualität und können damit in beeindruckendem Maße sowohl den eigenen Ansprüchen als auch denen seiner Vorgesetzten mehr als gerecht werden.

Das Verhalten von Herrn Kröning gegenüber vorgesetzten, gleichgestellten und unterstellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den verschiedenen externen Projekt- und Ansprechpartnern ist jederzeit vorbildlich und loyal. Die Zusammenarbeit mit ihm basiert stets auf gegenseitigem Vertrauen

und zeichnet sich durch Konstruktivität und Professionalität aus. Missstände und Kritik werden von Herrn Kröning direkt und klar, aber zu jeder Zeit im angemessenen Kontext angesprochen und geäußert. Sein Auftreten ist dabei fortwährend von Bescheidenheit, Zurückhaltung und Souveränität geprägt. Mithilfe seines hilfsbereiten und freundlichen Handelns gegenüber seinen Kollegen und Kameraden wirkt er in seiner Person sehr integrierend, was es ihm ermöglicht, sich in den unterschiedlichen Teams zu bewähren und erfolgreich einzubringen.

Zusammenfassend zeigt Herr Kröning immer ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative, Enthusiasmus, Auffassungsgabe und Motivation in Verbindung mit einer enormen Professionalität. Er handelt stets praxis-, ziel- und lösungsorientiert, selbständig, mitdenkend und immer proaktiv, wodurch er auch häufig Impulse zur Verbesserung gibt. Darüber hinaus ist Herr Kröning zu jeder Zeit höchstem Zeitdruck sowie Arbeitsaufwand gewachsen und reagiert in schwierigen Situationen außerordentlich besonnen und flexibel auf externe Einflussfaktoren.

Mit großem Bedauern hat Herr Kröning sich entschieden, mit Ablauf seiner 15-jährigen Dienstzeit die Bundeswehr zu verlassen. Für seine gezeigten Leistungen und die hervorragende Zusammenarbeit bin ich Ihm zu großem Dank verpflichtet.

Ich wünsche diesem tüchtigen Mitarbeiter für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg alles erdenklich Gute und weiterhin viel Erfolg.

In Vertretung

Lickmantel
Major Major und Diplom-Wirtschaftsingenieur